

Klasse

- dem Abzugskanal der Rauch- oder Feuergase angeordnet, als Niederdruckspeicher dienendem Heißwasserspeicher. 5./8. 1922.
- 15 l. K. 88 033. Fa. O. M. Kneuppel, Berlin-Tempelhof. **Stemelmasse**. 7./1. 1924.
16. C. 32 385. Chem. Fabrik Dr. Heppes & Co., G. m. b. H., Hamburg. **Düngemittel**. 21./7. 1922.
- 17 c. K. 85 948. F. Krupp, A.-G., Essen a. d. Ruhr. **Rückkühler** zur stufenweisen Kühlung des Kühlwassers von Kondensationslokomotiven. 12./5. 1923.
- 17 f. D. 43 233. Deutsche Ton- und Steinzeug-Werke A.-G., Charlottenburg. **Kühlrohr** mit mehrkammerigem Querschnitt aus keramischem Material. 21./2. 1923.
- 18 a. A. 37 019. Schmelz- und Raffinier-Werke, New York. Mischen pulverisierter **Brennstoffe** mit Luft und Einführung derselben in die Schmelzzone von Hochöfen. 25./1. 1922.
- 18 a. G. 60 519. Gewerkschaft Lutz III, Berlin. **Roheisen**. 21./1. 1924.
- 18 a. G. 59 707. J. Giersbach, Oberscheld (Hessen-Nassau). **Schutzfutter** für wassergekühlte Blasformen. 18./8. 1923.
- 18 a. S. 61 074. Soc. An. J. Cockerill, Seraing (Belg.). **Kanal- oder Tunnelofen** zur Reduktion von metallischen Erzen. 13./10. 1922. Belgien 30./3. 1922.
- 18 b. E. 29 651. Edelmetallwerk Röchling A.-G. u. A. Ziegler, Völklingen a. d. Saar. Schlackensack- und Regeneratorenanordnung für **Regenerativöfen**. 12./7. 1923.
- 18 b. A. 39 847. Aktiebolaget Ferrolegeringar, Stockholm. Verf., einem Metall oder einer Legierung **Wärme** zuzuführen. 23./4. 1923. Schweden 14./2. 1923.
- 18 c. A. 40 723. [A. E. G.]. Verf. zum Schalten von **Drehstromtransformatoren** für elektrisch beheizte Schmelzbäder bei Glüh- und Härteanlagen. 21./9. 1923.
- 21 f. V. 17 224. F. Voglhut, Augsburg. Wiederherstellung ausgebrannter elektrischer **Glühlampen**. 22./2. 1922.
- 21 f. G. 58 367. E. Gegauf, Steckborn (Schweiz). Schalteinrichtung für elektrische **Taschenlampen**. 19./1. 1923.
- 21 g. G. 56 616. Deutsche Akt.-Ges. zur Verwertung von Erfindungen, Berlin-Grünwald. **Relais**. 17./5. 1922.
- 21 g. T. 28 267. Telefunken, Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Berlin. **Drehkondensator** mit Platten aus Spritzguß. 19./11. 1923.
- 21 g. T. 28 525. Telephon- und Signal-Gesellschaft m. b. H., Berlin. **Drehkondensator** für drahtlose Telephonie. 25./2. 1924.
- 21 g. G. 56 277. Gesellschaft für praktische Geophysik m. b. H., Freiburg i. Br. Feststellen von **Wasserannäherung** bei verrohrten Bohrungen. 6./4. 1922.
- 22 f. V. 18 163. Verein für chemische und metallurgische Produktion, Aussig a. d. Elbe (Tschechoslow.). Weißer, titanhaltiger **Deckfarbstoff**. 5./3. 1923.
- 23 e. B. 103 856. K. Brosemann, Berlin-Karlshorst. Herst. von Seifen. 4./3. 1922.
- 23 f. A. 36 194. The American Cotton Oil Company, New York. Seifenstücke aus geschmolzener Seifenlösung in einem fortlaufenden Arbeitsgange. 2./9. 1921. V. St. A. 5./8. 1920.
- 23 f. S. 62 059. A. Soltan, Altona. Hammerschlagpresse mit Formkasten für **Seife** od. dgl. 5./2. 1923.
- 30 i. S. 61 554. M. Speter, Stadt Wehlen a. d. E., u. A. Lewinsohn, Berlin. Verf. u. Vorrichtung zur **Luftreinigung**. 30./11. 1922.
- 32 a. E. 29 235. Empire Machine Company, Pittsburgh (V. St. A.). Vorr. zum Ausheben von **Glaszylindern** aus der geschmolzenen Masse. 27./3. 1923. V. St. A. 6./11. 1922.
- 39 a. S. 65 470. Sylbe & Pondorf, Maschinenbaugesellschaft, Schmölln (Thür.). **Knopfbohrmaschine**. 19./3. 1924.
- 39 a. K. 86 909. F. Kempter, Stuttgart. **Kautschukzerteiler**. 18./8. 1923.
- 39 a. H. 89 266. E. Hopkinson, New York. **Gummistoff** aus nebeneinanderliegenden Fäden u. Gummi. 28./3. 1922. V. St. A. 22./4. 1921.
- 39 a. P. 42 771. Paramount Rubber Consolidated, Inc., Philadelphia. **Kugelschwimmerventile**. 1./9. 1921. V. St. A. 8./9. u. 26./10. 1917.

Klasse

- 39 a. P. 42 773. Dieselben. **Gummihohlkörper**. 1./9. 1921. V. St. A. 12./3. 1917, 12./3. 1918, 25./4. u. 5./8. 1918.
- 39 a. F. 49 523. J. Faber, Köln a. Rh. Aufbringen von **Zeichen** auf Hohlkörpern. 11./6. 1921.
- 40 c. J. 23 314. F. Juretzka, Breslau. Elektrothermische Metallgesellschaft m. b. H., Charlottenburg. Konzentration elektrothermisch erzeugten **Zinks**. 29./12. 1922.
- 45 l. K. 81 564. I. Kreidl, Wien. **Pflanzenschutzmittel**. 11./4. 1922. Österreich 6./4. 1922.
- 45 l. K. 85 339. Derselbe. Herst. eines **Pflanzenschutzmittels**. 24./3. 1923. Österreich 10./5. 1922.
- 79 c. F. 51 460. E. Falkenthal, Berlin-Dahlem. Fermentation von **Tabak**. 28./3. 1922.
- 80 c. K. 83 552. H. Kayser, Nürnberg. Verwertung der Abhitze von **Porzellanröhröfen**. 12./10. 1922.
- 80 c. L. 56 042. M. Lorenz, Rodaun b. Wien. Ausnützung der Abwärme der Sinterzone eines **Drehrohrofens**. 15./7. 1922.
- 82 a. G. 53 001. L. Gumz, Niederdollendorf a. Rh., u. A. Weimar, Meißen i. Sa. **Tellertrockner**. 1./2. 1921.
- 82 a. L. 54 730. J. Lieberherr, Islikon (Schweiz). Elektrischer **Röstofen**. 13./1. 1922.
- 85 b. K. 87 367. V. Kobelt, München. Regeneration austauschfähiger **Filterstoffe**. 9./10. 1923.
- 89 c. M. 83 807. Maschinen- und Werkzeugfabrik A.-G. vorm. A. Paschen, Cöthen (Anhalt). **Auslaugapparat**. 9./2. 1924.

Neue Bücher.

Brauereiwesen. 1. Mälzerei. Von Prof. Dr. H. Lüers. Zweite, völlig Neubearb. Aufl. Mit 16 Abb. u. 3 Tabellen. Berlin u. Leipzig 1913. Verlag Walter de Gruyter & Co. G.-M. 1,10

Das Werkchen ist in der „Sammlung Götschen“ erschienen, die sich zur Aufgabe gemacht hat, unser heutiges Wissen in kurzen, klaren, allgemein verständlichen Einzeldarstellungen auf den verschiedenen Gebieten der Wissenschaft und Technik zum Ausdruck zu bringen. Dieser Zweck wird mit dem vorliegenden Werkchen über Mälzerei voll erreicht. Verfasser, der als Direktor der wissenschaftlichen Station für Brauerei in München das Mälzerei- und Brauereigewerbe technisch und wissenschaftlich beherrscht, enthüllt in kurzen, prägnanten, für das Verständnis der einzelnen Vorgänge durchaus zulänglichen Zügen den Werdegang der Gerste bei der Überführung in Malz. Im ersten Kapitel beschäftigt er sich mit den in der Mälzerei zur Verarbeitung kommenden Getreidearten, Gerste und Weizen, sowie in einem kleinen Anhang mit den Getreideschädlingen. Das zweite Kapitel bringt die Theorie der Keimung und des Darrens. Die Keimbedingungen bezüglich Luft, Feuchtigkeit und Temperatur, die Veränderungen des Kornes während der Keimung in morphologisch-anatomischer und physiologisch-chemischer Beziehung und schließlich die Vorgänge beim Darren.

Das nächste und ausführlichste Kapitel bringt die Praxis der Malzbereitung zur Darstellung: die Lagerung und Vorbereitung der Gerste zum Mälzen, das Welchen, das Keimen (Tennenmälzerei, pneumatische Mälzerei, Kohlensäurerastmälzerei), das Darren des Gerstenmalzes, die Herstellung von Weizenmalz, Farb- und Caramelmalz; die Verluste beim Mälzen; die Größenverhältnisse einer Mälzerei.

Das Schlußkapitel beschäftigt sich mit der mechanischen und chemischen Untersuchung und Beurteilung von Gerste und Malz und bringt im Anhang einige charakteristische Beispiele der Zusammensetzung und Beurteilung von Mälzereiprodukten.

Wir können allen, die sich über die technisch-wissenschaftlichen Grundlagen der Malzbereitung schnell und sicher informieren wollen, das Studium des Büchleins, dem als zweiter Teil eines über die Bierbereitung folgen wird, aufs angelegentlichste empfehlen. *Windisch*. [BB. 196.]

Agrikulturchemie. Bearb. von Prof. Dr. F. H. O. n c a m p und Privatdozent Dr. O. N o l t e. 160 S. Dresden u. Leipzig 1924. Verlag Th. Steinkopff. Geh. G.-M. 4

Die vorliegende Abhandlung stellt den zehnten Band der von R. L i e s e g a n g herausgegebenen wissenschaftlichen Forschungsberichte dar. Diese Berichte sollen einen Überblick